

litischen Leben der Gesellschaft, die freiwillige Übernahme von Verantwortung als Ausdruck der —* *sozialistischen Demokratie*, die Entwicklung von Fähigkeiten und die Bereitschaft, die sozialistischen Errungenschaften zu schützen und zu verteidigen, sind Wesensmerkmale der s. L. Sie ist auf die Durchsetzung und Einhaltung der »unkomplizierten Grundregeln für jedes Zusammenleben von Menschen« gerichtet. (Lenin, 25, S. 489) Sie zeichnet sich dadurch aus, daß die Menschen ihre Tätigkeit immer bewußter in Übereinstimmung mit den objektiven Erfordernissen der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft leisten und sich in ihrem Denken und Handeln zunehmend an den wissenschaftlich begründeten Zielen und Idealen der Arbeiterklasse orientieren. —» *Sozialistischer Patriotismus* und —» *proletarischer Internationalismus* sind ebenfalls zwei wesentliche, untrennbar miteinander verbundene Eigenschaften der s. L. Die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, die mit ihr gegebene —► *soziale Sicherheit* sind eine entscheidende objektive Grundlage dafür, daß historisch überholte Denk- und Lebensgewohnheiten allmählich überwunden werden und alle Klassen und Schichten entsprechend ihren konkreten Lebensbedingungen (—> *Arbeits- und Lebensbedingungen*) zur weiteren Ausprägung der s. L. beitragen. Das entspricht den Interessen und Bedürfnissen aller Werktätigen nach einem sinnerfüllten Leben in sozialer Sicherheit und Geborgenheit.

sozialistische Nation: von antagonistischen Widersprüchen freie, stabile Gemeinschaft freundschaftlich verbundener Klassen und Schichten, die von der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei geführt wird. Ihre politische -Grundlage ist der sozia-

listische Staat, der Marxismus-Leninismus ist die herrschende Ideologie. Die ökonomische Basis bilden die sozialistischen Produktionsverhältnisse, besonders das gesellschaftliche Eigentum an den Produktionsmitteln. Die sich mit der sozialistischen Revolution vollziehende, alle Gebiete des gesellschaftlichen Lebens umfassende Umwälzung und Erneuerung der menschlichen Existenz- und Lebensbedingungen erfaßt mit Notwendigkeit auch die Nation als eine gesetzmäßige Struktur- und Entwicklungsform der Gesellschaft. Die s. N. geht im allgemeinen aus der —* *kapitalistischen Nation* hervor, sie kann sich aber auch in Ländern entwickeln, die noch nicht dieses Stadium erreicht haben. (—» *ationale Befreiungsbewegung*) Bei der revolutionären Umgestaltung der kapitalistischen Nation fcleibt die —► *Nationalität* als relativ beständiger Gesamtkomplex ethnischer Faktoren erhalten, während sich das soziale Wesen grundlegend verändert und damit die Nation einen qualitativ neuen Inhalt erhält. Die s. N. bildet sich heraus, es entstehen neue Beziehungen der Nationen und Völkerschaften zueinander. »In dem Maße, wie die Exploitation des einen Individuums durch das andere aufgehoben wird, wird die Exploitation einer Nation durch die andere aufgehoben. Mit dem Gegensatz im Innern der Nation fällt die feindliche Stellung der Nationen gegeneinander.« (MEW, 4, S. 479)

Auf der Grundlage der zunehmenden Vergesellschaftung der Arbeit und der Produktion und der weiteren Internationalisierung der Produktivkräfte leiten die marxistisch-leninistische Partei und der sozialistische Staat bewußt und planmäßig den objektiven Prozeß des —< *Aufblühens und der Annäherung der Nationen im Sozialismus*. Die grundlegenden Interessen jeder Nation wie auch die Interessen der Gemein-